

Vorlesungsverzeichnis

Bachelor of Education - Kunst Sekundarst. I und II
Prüfungsversion Wintersemester 2020/21

Sommersemester 2022

Inhaltsverzeichnis






Abkürzungsverzeichnis	3
KUN-BA-020 - Grundlagen der Kunstdidaktik und Kunstgeschichte	4
95072 S - Ästhetisches Verhalten von Kindern und Jugendlichen	4
KUN-BA-021 - Einführung in die künstlerische Praxis	4
95071 U - Einführung in die Bildhauerei	4
KUN-BA-022 - Methoden und Konzepte der Kunstgeschichte und Kunstpädagogik	4
95076 S - Positionen und Konzepte der Kunstdidaktik: Transkulturelle Kommunikation: künstlerisch-kulturelle Kompetenzentwicklung in der kunstpädagogischen Lehre	5
95078 S - Sehen und beschreiben in der Kunstgeschichte	5
95079 S - Methoden der Analyse von Kunstwerken: "Hinter der Kamera. Die Fotografin Marie Goslich"	6
KUN-BA-023 - Konzeptionen und Vertiefungen künstlerischer Praxis	6
95189 U - Werkstatt: Neuere künstlerische Konzeption und Vertiefung in fotografischen, digitalen oder performativen Verfahren	6
95196 U - Werkstatt: Künstlerische Konzeption und Vertiefung in dreidimensionalen Verfahren	6
KUN-BA-024 - Kunstpädagogisches Handeln und kunstgeschichtliche Vertiefung	6
95084 S - Kunstunterricht begründen, planen und bewerten: "Schreiben auf Wasser" - Ein kunstpädagogischer Beitrag zur Potsdamer Leibnitz-Woche	7
95086 S4 - Fachdidaktisches Tagespraktikum (SPS) mit Vor- und Nachbereitungs- sowie Begleitseminar zu den fachdidaktischen Tagespraktika (Sekundarstufen I-II)	7
95183 S - Vertiefung kunsthistorischer Phänomene und Methoden	7
KUN-BA-025 - Vertiefung künstlerischer Praxis	7
95191 U - Werkstatt: Vertiefung zweidimensionaler Verfahren	7
AkGK - Akademische Grundkompetenzen	8
Glossar	9

Abkürzungsverzeichnis

Veranstaltungsarten

AG	Arbeitsgruppe
B	Blockveranstaltung
BL	Blockseminar
DF	diverse Formen
EX	Exkursion
FP	Forschungspraktikum
FS	Forschungsseminar
FU	Fortgeschrittenenübung
GK	Grundkurs
HS	Hauptseminar
KL	Kolloquium
KU	Kurs
LK	Lektürekurs
LP	Lehrforschungsprojekt
OS	Oberseminar
P	Projektseminar
PJ	Projekt
PR	Praktikum
PS	Proseminar
PU	Praktische Übung
RE	Repetitorium
RV	Ringvorlesung
S	Seminar
S1	Seminar/Praktikum
S2	Seminar/Projekt
S3	Schulpraktische Studien
S4	Schulpraktische Übungen
SK	Seminar/Kolloquium
SU	Seminar/Übung
TU	Tutorium
U	Übung
UN	Unterricht
V	Vorlesung
VE	Vorlesung/Exkursion
VP	Vorlesung/Praktikum
VS	Vorlesung/Seminar
VU	Vorlesung/Übung
WS	Workshop

Andere

N.N.	Noch keine Angaben
n.V.	Nach Vereinbarung
LP	Leistungspunkte
SWS	Semesterwochenstunden
	Belegung über PULS
	Prüfungsleistung
	Prüfungsnebenleistung
	Studienleistung
	sonstige Leistungserfassung

Veranstaltungsrhythmen

wöch.	wöchentlich
14t.	14-täglich
Einzel	Einzeltermin
Block	Block
BlockSa	Block (inkl. Sa)
BlockSaSo	Block (inkl. Sa, So)

Vorlesungsverzeichnis

KUN-BA-020 - Grundlagen der Kunstdidaktik und Kunstgeschichte

95072 S - Ästhetisches Verhalten von Kindern und Jugendlichen

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	12:00 - 14:00	wöch.	2.05.1.05	21.04.2022	Prof. Dr. Andreas Brenne
Thema: "documenta 15 / Biennale 59." - Vermittlung von Gegenwartskunst als Projekt der Allgemeinen Bildung							
2	BL	Fr	10:00 - 16:00	Einzel	2.04.2.04	06.05.2022	Katharina Brönnecke
Thema: „Künstlerisches Forschen - Implikationen einer lebenswelt- und forschungsorientierten Kunstpädagogik“; Termine: 06.05/20.05/ 15.07/16.07							

Kommentar

Veranstaltung "Gruppe 2" Dozentin: Katharina Brönnecke

Seminar: "Künstlerisches Forschen - Implikationen einer lebenswelt- und forschungsorientierten Kunstpädagogik"

Im Rahmen dieses Seminars werden Sie auf dem Gelände des Kultur- und Veranstaltungsraums Waschhaus Potsdam mit eigenem Themenschwerpunkt/ Forschungsinteresse künstlerisch forschen. Die Ergebnisse dieses Forschungsprozesses werden anschließend im Rahmen der Feierlichkeiten "30 Jahre Waschhaus" am 10. Juni ausgestellt. Alle Details besprechen wir gemeinsam beim Kick Off am 29. April.

Ich freue mich auf das gemeinsame Seminar mit Ihnen.

Veranstaltungstermine:

Fr. 29. April von 10:00 - 12:00 Uhr: Kick Off (Seminareinführung) am Campus Golm

Fr. 06. Mai von 10:00 - 16:00 Uhr: Wir treffen uns direkt vor Ort auf dem Waschhausgelände (Waschhaus Potsdam gGmbH, Schiffbauergasse 6, 14467 Potsdam), um hier eine gemeinsame Führung über das Gelände und durch die Räumlichkeiten zu bekommen und im Anschluss direkt vor Ort künstlerisch zu forschen.

Fr. 20. Mai von 10:00 - 14:00 Uhr: Gemeinsame Betrachtung und Abgabe der Forschungsergebnisse am Campus Golm

Fr. 10. Juni: Seminarabschluss und Ausstellung Ihrer Forschungsergebnisse im Rahmen der Veranstaltung "30 Jahre Waschhaus" direkt vor Ort auf dem Waschhausgelände (Waschhaus Potsdam gGmbH, Schiffbauergasse 6, 14467 Potsdam) - die Uhrzeit wird noch bekannt gegeben.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 370143 - Ästhetisches Verhalten von Kindern und Jugendlichen (benotet)

KUN-BA-021 - Einführung in die künstlerische Praxis

95071 U - Einführung in die Bildhauerei

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mo	16:00 - 19:00	wöch.	N.N.	18.04.2022	Ivette Widmann
Thema: "Einführung in die (Stein-)Bildhauerei"							
2	B	Do	12:00 - 15:00	wöch.	N.N.	21.04.2022	Professor Ruprecht Koselleck
Thema: "Werkstatt: Dein Maß der Dinge"							

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 370152 - Werkstatt: Einführung in die Bildhauerei (unbenotet)

KUN-BA-022 - Methoden und Konzepte der Kunstgeschichte und Kunstpädagogik

95076 S - Positionen und Konzepte der Kunstdidaktik: Transkulturelle Kommunikation: künstlerisch-kulturelle Kompetenzentwicklung in der kunstpädagogischen Lehre

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	BL	Fr	10:00 - 16:00	Einzel	2.04.2.04	22.04.2022	Katharina Brönnecke

16.03 / 25.05 / 13.07 8:00 - 16:00 Uhr

Kommentar

Innerhalb dieses Seminars möchten wir mit Ihnen eine Exkursion in die Geisterstadt nach Wustrow unternehmen, um dort künstlerisch zu forschen und zu arbeiten: in idyllischer Lage an der Ostsee befindet sich ein großer Lost Place, eine Geisterstadt mit rund 90 verlassenen Gebäuden. Das Gelände diente noch vor rund 100 Jahren als Landgut, wurde jedoch 1934 von den Nationalsozialisten in einen militärischen Komplex umgebaut. Zwar wurden im Zuge des Potsdamer Abkommens die militärischen Einrichtungen (u.a. Flug- und Truppenplatz) gesprengt, die Wohnhäuser für die Offiziere und ihre Familien - die Gartenstadt – blieb jedoch erhalten und wurde noch bis zum Abzug der Russen vor einem Vierteljahrhundert von diesen bewohnt. Hier – zwischen verlassenen Ruinen und alten Apfelsorten – möchten wir gemeinsam mit Ihnen künstlerisch arbeiten (<https://www.ndr.de/geschichte/schauplaetze/Wustrow-Geisterstadt-und-Naturschutzgebiet,wustrow212.html>).

Der Exkursion schließen sich außerdem eine Vortragsreihe sowie eine Ausstellung Ihrer künstlerischen Arbeiten aus Wustrow an.

Gerne möchten wir uns daher am 05.Mai um 17:00 Uhr mit Ihnen in BUD zu einer Vorbesprechung treffen.

Vorläufiger Seminarplan:

05. Mai 17:00 Uhr: Vortreffen in der BUD Campus Golm

03. Juni und 04. Juni (ganztägig): künstlerisches arbeiten und forschen (inkl. Exkursion nach Wustrow)

+ 3 Mittwochabende Vortragsreihe

+ 1 Ausstellung Ihrer Arbeiten

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 370162 - Positionen und Konzepte der Kunstdidaktik (unbenotet)

95078 S - Sehen und beschreiben in der Kunstgeschichte

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	2.27.1.01	20.04.2022	Prof. Dr. Melanie Franke

Thema: Tour d'Horizon durch die Geschichte der Kunst

Kommentar

Tour d'Horizon durch die Geschichte der Kunst (von der Frührenaissance bis zu den Avantgarden)

In diesem zweiten Teil der Vorlesung steht ebenfalls die Vermittlung von elementarem kunsthistorischen Grundlagenwissen durch die Analyse von Schlüsselwerken aus der gesamten abendländischen Kunstgeschichte im Vordergrund. Wir werden dieses Mal insbesondere den Zeitraum von der Frührenaissance in Italien bis hin zu den Avantgarden des frühen 20. Jahrhunderts genauer ansehen. Anhand tiefeschürfender Beschreibungen exemplarischer Werke werden die Zusammenhänge von Stilmitteln und Bildinhalten untersucht und in den Kontext ihrer Epoche gesetzt. Über künstlerische Anliegen hinaus, wie etwa die Darstellung von Licht, Raum, Farbe, Materialität und Blickregime manifestieren sich in den Werken wesentliche kulturelle Themen und Konflikte ihrer Zeit, sowie die Wechselwirkung zwischen Kunstentwicklung, Kunsttheorie und Gesellschaft. Es geht darum zu fragen, wie sich die Kunst formal, thematisch und inhaltlich verändert hat und vor allem *warum* sie sich verändert hat. Das zieht Fragen nach der jeweiligen Weltanschauung, der Religion und den Diskursen einer Epoche nach sich, die sich in einzelnen Werken manifestieren. Schliesslich sollen Analogieschlüsse die Aktualität vergangener Motive und Stilmittel darlegen und zeigen, was heute noch oder wieder zeitgenössisch ist.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 370161 - Sehen und Beschreiben in der Kunstgeschichte (unbenotet)

95079 S - Methoden der Analyse von Kunstwerken: "Hinter der Kamera. Die Fotografin Marie Goslich"							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	14:15 - 15:45	wöch.	2.16.0.14	19.04.2022	Dr. Paul Mellenthin

Kommentar

ACHTUNG: Die Veranstaltung findet im Block an zwei Terminen statt! Die Termine werden in der Einführungssitzung bekannt gegeben.

Hinter der Kamera. Die Fotografin Marie Goslich

Das Forschungsseminar widmet sich dem Werk der deutschen Fotografin Marie Goslich (1859–1938). Dabei ist der Seminartitel wörtlich gemeint, denn im ersten Teil werden wir versuchen, anhand von Primärquellen die Situation hinter der Kamera zu verstehen, um die Künstlerin im Kontext ihrer eigenen Zeit zu verorten. Im Vergleich mit dem Werk anderer Künstler:innen geht es um eine Revision der Art und Weise, wie Kunst- und Bildgeschichte geschrieben werden. Dazu sollen gemeinsam mit den Studierenden die Originalfotografien von Goslich gesichtet und ihre schriftlichen Äußerungen ausgewertet werden. Welche Bedeutung können wir der Fotografin im Bild beimessen? Und zu welchen Ergebnissen führt uns eine genderspezifische Analyse? Unter anderem diesen Fragen wollen wir Fortlauf des Seminars anhand verschiedener Themenfelder nachgehen, z.B. der Sozialreportage, der Kunstfotografie und des Bildjournalismus.

Im Anschluß wird im zweiten Teil des Seminars (WiSe 2022/23) eine Retrospektive der Fotografin Marie Goslich im Kunstverein KunstHaus Potsdam e.V. vorbereitet und ausgerichtet. Für diese Ausstellung gilt es, die ersten Resultate aufzubereiten: Welche Informationen können wir im Ausstellungsraum vermitteln? Über welche Formate können die Werke und Informationen in den Raum eingebunden werden? Welche zusätzlichen Angebote kann das Vermittlungsprogramm im Rahmen der Ausstellung machen? Die Forschungsergebnisse der Studierenden sollen im Zusammenhang der Ausstellung veröffentlicht werden.

Das Seminar wird von Paul Mellenthin gemeinsam mit Rahel Schrohe, Leiterin des Kunstvereins KunstHaus Potsdam e.V., durchgeführt.

Die Veranstaltung findet im Block an zwei Terminen statt! Die Termine werden in der Einführungssitzung bekannt gegeben.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 370163 - Methoden der Analyse von Kunstwerken (unbenotet)

KUN-BA-023 - Konzeptionen und Vertiefungen künstlerischer Praxis

95189 U - Werkstatt: Neuere künstlerische Konzeption und Vertiefung in fotografischen, digitalen oder performativen Verfahren							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mi	09:00 - 12:00	wöch.	N.N.	20.04.2022	Professor Ruprecht Koselleck
Thema: "Interventionen im öffentlichen, halböffentlichen und privaten Raum"							
2	B	N.N.	N.N.	Block	N.N.	N.N.	Dirk Engler
Thema: "Karl May - Skulptur Werder"							

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 370173 - Werkstatt: Neuere künstlerische Konzeption und Vertiefung in fotografischen, digitalen oder performativen Verfahren (unbenotet)

95196 U - Werkstatt: Künstlerische Konzeption und Vertiefung in dreidimensionalen Verfahren							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mi	10:00 - 13:00	wöch.	N.N.	20.04.2022	Maja Dierich-Hoche
Thema: Skulpturale Malerei im virtuellen und physischen Raum							

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 370172 - Werkstatt: Künstlerische Konzeption und Vertiefung in dreidimensionalen Verfahren (unbenotet)

KUN-BA-024 - Kunstpädagogisches Handeln und kunstgeschichtliche Vertiefung

95084 S - Kunstunterricht begründen, planen und bewerten: "Schreiben auf Wasser" - Ein kunstpädagogischer Beitrag zur Potsdamer Leibnitz-Woche							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	14:00 - 16:00	wöch.	2.04.2.04	19.04.2022	Prof. Dr. Andreas Brenne
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL	370181 - Kunstunterricht begründen, planen und bewerten (unbenotet)						

95086 S4 - Fachdidaktisches Tagespraktikum (SPS) mit Vor- und Nachbereitungs- sowie Begleitseminar zu den fachdidaktischen Tagespraktika (Sekundarstufen I-II)							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S1	Di	14:00 - 16:00	wöch.	2.04.2.04	19.04.2022	Prof. Dr. Andreas Brenne
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PL	370183 - Fachdidaktisches Tagespraktikum (SPS) mit Vor- und Nachbereitungs- sowie Begleitseminar zu den fachdidaktischen Tagespraktika (benotet)						

95183 S - Vertiefung kunsthistorischer Phänomene und Methoden							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	B	N.N.	N.N.	Block	N.N.	N.N.	Prof. Dr. Melanie Franke
Thema: Exkursion und Vorbereitungsseminar zur 59. Biennale nach Venedig 2022							

Kommentar**Exkursion und Vorbereitungsseminar zur 59. Biennale nach Venedig 2022****Termin der Exkursion in den Sommersemesterferien 2022.**

Die Biennale in Venedig (seit 1895) ist die bedeutendsten zyklisch wiederkehrende Ausstellung zur zeitgenössischen Kunst weltweit. In Vorbereitung auf den Besuch der 56. Biennale di Venezia nutzt das Seminar die Gelegenheit, um die Eigenheiten hinsichtlich Geschichte, Anliegen und Konzept herauszuarbeiten. Das Seminar dient als Vorbereitung auf die Exkursion zur Biennale nach Venedig im Sommer 2022.

Die Kosten werden voraussichtlich zu 50% von der Universität übernommen.

Veranstaltung wird gemeinsam von Melanie Franke und Oliver Krätschmer durchgeführt.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 370182 - Vertiefung kunsthistorischer Phänomene und Methoden (unbenotet)

KUN-BA-025 - Vertiefung künstlerischer Praxis

95191 U - Werkstatt: Vertiefung zweidimensionaler Verfahren							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	B	Do	18:30 - 19:30	Einzel	2.04.2.04	21.04.2022	Professor Ruprecht Koselleck
Thema: Öffentlicher Druck							
1	B	N.N.	10:00 - 19:00	BlockSaSo	2.04.2.04	21.05.2022	Professor Ruprecht Koselleck
Thema: Öffentlicher Druck							
2	B	Do	18:30 - 19:30	Einzel	2.04.2.04	28.04.2022	Professor Ruprecht Koselleck
Thema: Konfliktlandschaften - künstlerisches Arbeiten in der memorialen Zone 1: Blockseminar über ein Wochenende mit dem Ziel der Entwicklung einer künstlerischen Arbeit, die zur Ausstellung gebracht wird.							
2	B	N.N.	10:00 - 19:00	BlockSaSo	2.04.2.04	30.04.2022	Professor Ruprecht Koselleck
Thema: Konfliktlandschaften - künstlerisches Arbeiten in der memorialen Zone 1: Blockseminar über ein Wochenende mit dem Ziel der Entwicklung einer künstlerischen Arbeit, die zur Ausstellung gebracht wird.							

3	U	Mo	12:00 - 15:00	wöch.	N.N.	18.04.2022	Jonas Hogh
Thema: Aquarellmalerei							

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 370191 - Werkstatt: Vertiefung zweidimensionaler Verfahren (unbenotet)

AkGK - Akademische Grundkompetenzen

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

Glossar

Die folgenden Begriffserklärungen zu Prüfungsleistung, Prüfungsnebenleistung und Studienleistung gelten im Bezug auf Lehrveranstaltungen für alle Ordnungen, die seit dem WiSe 2013/14 in Kraft getreten sind.

Prüfungsleistung	Prüfungsleistungen sind benotete Leistungen innerhalb eines Moduls. Aus der Benotung der Prüfungsleistung(en) bildet sich die Modulnote, die in die Gesamtnote des Studiengangs eingeht. Handelt es sich um eine unbenotete Prüfungsleistung, so muss dieses ausdrücklich („unbenotet“) in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung geregelt sein. Weitere Informationen, auch zu den Anmeldeöglichkeiten von Prüfungsleistungen, finden Sie unter anderem in der Kommentierung der BaMa-O
Prüfungsnebenleistung	Prüfungsnebenleistungen sind für den Abschluss eines Moduls relevante Leistungen, die – soweit sie vorgesehen sind – in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung beschrieben sind. Prüfungsnebenleistungen sind immer unbenotet und werden lediglich mit "bestanden" bzw. "nicht bestanden" bewertet. Die Modulbeschreibung regelt, ob die Prüfungsnebenleistung eine Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung oder eine Abschlussvoraussetzung für ein ganzes Modul ist. Als Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung muss die Prüfungsnebenleistung erfolgreich vor der Anmeldung bzw. Teilnahme an der Modulprüfung erbracht worden sein. Auch für Erbringung einer Prüfungsnebenleistungen wird eine Anmeldung vorausgesetzt. Diese fällt immer mit der Belegung der Lehrveranstaltung zusammen, da Prüfungsnebenleistung im Rahmen einer Lehrveranstaltungen absolviert werden. Sieht also Ihre fachspezifische Ordnung Prüfungsnebenleistungen bei Lehrveranstaltungen vor, sind diese Lehrveranstaltungen zwingend zu belegen, um die Prüfungsnebenleistung absolvieren zu können.
Studienleistung	Als Studienleistung werden Leistungen bezeichnet, die weder Prüfungsleistungen noch Prüfungsnebenleistungen sind.



Quelle: Karla Pirze

Impressum

Herausgeber

Am Neuen Palais 10
14469 Potsdam

Telefon: +49 331/977-0

Fax: +49 331/972163

E-mail: presse@uni-potsdam.de

Internet: www.uni-potsdam.de

Umsatzsteueridentifikationsnummer

DE138408327

Layout und Gestaltung

jung-design.net

Druck

5.7.2022

Rechtsform und gesetzliche Vertretung

Die Universität Potsdam ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird gesetzlich vertreten durch Prof. Oliver Günther, Ph.D., Präsident der Universität Potsdam, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam.

Zuständige Aufsichtsbehörde

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg
Dortustr. 36
14467 Potsdam

Inhaltliche Verantwortlichkeit i. S. v. § 5 TMG und § 55 Abs. 2 RStV

Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Referatsleiterin und Sprecherin der Universität
Silke Engel
Am Neuen Palais 10
14469 Potsdam
Telefon: +49 331/977-1474
Fax: +49 331/977-1130
E-mail: presse@uni-potsdam.de

Die einzelnen Fakultäten, Institute und Einrichtungen der Universität Potsdam sind für die Inhalte und Informationen ihrer Lehrveranstaltungen zuständig.

puls.uni-potsdam.de

